

## Prüfung aus Grundlagen der Thermodynamik Teil 1, 5.12.2003

2.) Ein starrer, adiabater Behälter enthält ideales Gas gegebener konstanter spezifischer Wärmekapazitäten der Masse  $m$ . Im Anfangszustand ist die Temperatur des Gases  $T_1$  gleich der Umgebungstemperatur  $T_U$ . Mittels eines Rührers wird dem System die Arbeit  $W_{12}$  zugeführt, sodaß sich die Temperatur des Gases auf  $T_2$  erhöht. Danach wird dem Gas Wärme entzogen und einer reversibel arbeitenden Wärmekraftmaschine zugeführt, welche ihrerseits Wärme an die Umgebung der konstanten Temperatur  $T_U$  abgibt, bis das Gas wieder auf seine Anfangstemperatur abgekühlt ist.

- Ermitteln Sie die von der Wärmekraftmaschine abgegebene Arbeit  $W_0$  in Abhängigkeit der Temperatur  $T_2$  ( $c_v$  gegeben und konstant).
- Für welchen (Grenz)Wert der Umgebungstemperatur kann die gesamte aufzuwendende Arbeit  $W_{12}$  wieder mittels der Wärmekraftmaschine gewonnen werden ( $W_{12} = |W_0|$ )?  
Hinweis:  $\lim_{x \rightarrow 0} x \ln x = 0$

### Lösung

a) Rühren:

$$W_{12} = mc_v(T_2 - T_u)$$

Carnot-Maschine:

$$dQ_{zu} = -mc_v dT$$

$$dQ_{abu} = -\frac{T_U}{T} dQ_{zu} = mc_v \frac{T_u}{T} dT$$

$$dW_0 = mc_v \left( \frac{T_U}{T} - 1 \right) dT$$

$$|W_0| = mc_v \left( (T_2 - T_U) - T_U \ln \frac{T_2}{T_U} \right) = W_{12} \left( 1 - \frac{T_U}{T_2 - T_U} \ln \frac{T_2}{T_U} \right)$$

b)

$$W_{12} = |W_0| : \quad W_{12} = W_0 = 0 \quad \text{oder} \quad T_U = 0$$

3.) Feuchte Luft ( $m_L = 30\text{kg}$ ,  $p = 1\text{bar}$ ,  $\vartheta_1 = 23^\circ\text{C}$ ,  $\varphi_1 = 0,85$ ) wird quasistatisch, isobar abgekühlt, sodaß  $m_F = 300\text{g}$  Kondensat ausfällt.

- Berechnen Sie den Wassergehalt  $x_1$  sowie den Flüssigkeits- und Dampfgehalt  $x_{F_2}$  bzw.  $x_{D_2}$ .
- Berechnen Sie  $\vartheta_2$  und geben Sie an, wieviel Wärme entzogen werden muß.

$$c_{pL} = 1\text{ kJ/kg K}, \quad c_{pD} = 1,86\text{ kJ/kg K}, \quad c_{pF} = 4,19\text{ kJ/kg K}, \quad r_0 = 2501,6\text{ kJ/kg},$$

$$\varphi = p_D/p_s, \quad x = 0,622 \frac{p_D}{p - p_D},$$

$$\mathcal{M}_L = 29\text{ kg/kmol}, \quad \mathcal{R} = 8314\text{ J/kmolK}.$$

Dampfdruck-  
tabelle für  
Wasser:

$\vartheta$ $^\circ\text{C}$	$p_s$ mbar
0	6,11
1	6,57
2	7,06
3	7,58
4	8,13
5	8,72
6	9,35
7	10,02
8	10,72
9	11,48
10	12,28
11	13,12
12	14,02
13	14,97
14	15,98
15	17,05
16	18,17
17	19,37
18	20,63
19	21,96
20	23,38
21	24,86
22	26,43
23	28,09
25	31,66

### Lösung

$$p_D = \varphi p_S = 23,8765\text{ mbar}, \quad x_1 = 0,015214, \quad x_{F_2} = 0,01, \quad x_{D_2} = x_{S_2} = 0,005214$$

$$p_{s_2} = \frac{x_{S_2}}{0,622 + x_{S_2}} = 8,3137\text{ mbar} \quad \rightarrow \quad \vartheta_2 = 4,3113^\circ\text{C}$$

$$h_{1+x}^{(1)} = 61,710\text{ kJ/kg}, \quad h_{1+x}^{(2)} = 17,578\text{ kJ/kg}$$

$$|Q_{12}| = m_L \left( h_{1+x}^{(1)} - h_{1+x}^{(2)} \right) = 1324,05\text{ kJ}$$

4.) Wasser durchläuft in einem Kreisprozeß ausgehend vom Sättigungszustand folgende Teilprozesse:

1 → 2 adiabate Drosselung von  $p_1 = 25$  bar auf  $p_2 = 6,6$  bar;

2 → 3 vollständige, isobare Verdampfung;

3 → 4 reversible, adiabate Überhitzung auf  $p_1$ ;

4 → 1 vollständige, isobare Kondensation;

- Skizzieren Sie diesen Prozeß (Kältemaschine) in einem  $T, s$  Diagramm. Zeichnen Sie die zu- bzw. abgeführten Wärmemengen ein.
- Berechnen Sie die Änderungen der spezifischen inneren Energie und der spezifischen Entropie bei der Zustandsänderung 1 → 2.
- Berechnen Sie die bei der Zustandsänderung 3 → 4 zuzuführende Arbeit pro kg Wasser.
- Berechnen Sie die pro kg Wasser zu- bzw. abgeführten Wärmemengen  $q_z$  bzw.  $q_a$  und die Leistungszahl  $\varepsilon_K$ .

Dampf tabel für Wasser

$p$ bar	$\vartheta$ °C	$v'$ dm <sup>3</sup> /kg	$v''$ m <sup>3</sup> /kg	$h'$ kJ/kg	$h''$ kJ/kg	$r$ kJ/kg	$s'$ kJ/kgK	$s''$ kJ/kgK
6,6	162,60	1,1053	0,2883	686,78	2759,5	2072,7	1,9684	6,7252
25	223,94	1,1972	0,07991	961,96	2800,9	1839,0	2,5543	6,2536

Überhitzter Dampf

$p$ bar	$\vartheta$ °C	$v$ m <sup>3</sup> /kg	$h$ kJ/kg	$s$ kJ/kgK
25	320	0,1033	3056,5	6,7252

**Lösung**

$$h_1 = h_2 = 961,96, \text{ kJ/kg}$$

$$x_2 = \frac{h_2 - h_2'}{h_2'' - h_2'} = 0,13276$$

$$v_2 = 39,232 \text{ dm}^3/\text{kg}, \quad s_2 = 2,5999 \text{ kJ/kgK}$$

$$u_2 - u_1 = h_2 - p_2 v_2 - (h_1 - p_1 v_1) = p_1 v_1 - p_2 v_2 = 22,901 \text{ kJ/kg}$$

$$s_2 - s_1 = 45,61 \text{ J/kgK}$$

$$w_{34} = u_4 - u_3 = (h_4 - p_4 v_4) - (h_3 - p_3 v_3) = 229,03 \text{ kJ/kg}$$

$$|q_{ab}| = h_4 - h_1 = 2094,54 \text{ kJ/kg}, \quad q_{zu} = h_3 - h_2 = 1797,54 \text{ kJ/kg}$$

$$\varepsilon_K = \frac{q_{zu}}{w_{34}} = 7,85$$

5.) Zur Bestimmung des Dampfgehaltes eines Gemisches aus flüssigem und dampfförmigem Wasser ( $m_B = 9 \text{ kg}$ ) wird dieses Gemisch mit einem Druck  $p_B = p = 1.0133 \text{ bar}$  einem Tank zugeführt. In diesem Tank befindet sich in einem Ausgangszustand "1" flüssiges Wasser ( $m_{A,1} = 136 \text{ kg}$ ,  $\vartheta_{A,1} = 10 \text{ °C}$ ). Der Tank ist mittels eines reibungsfrei beweglichen, masselosen Kolbens gegen die Umgebung abgeschlossen. Am Ende des Versuches (Zustand "2") findet man im Tank flüssiges Wasser mit einer Temperatur  $\vartheta_{A,2} = 40 \text{ °C}$  vor.

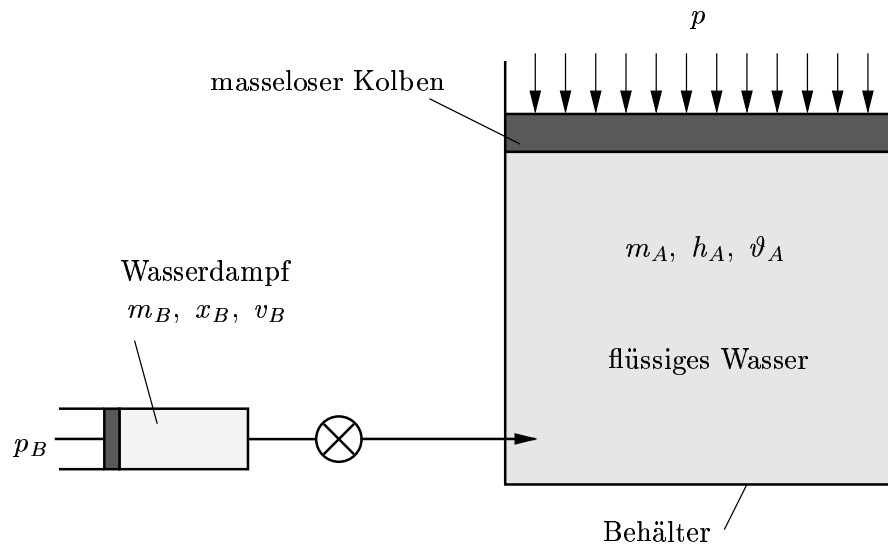
Bestimmen Sie den Dampfgehalt  $x_B$  und das spezifische Volumen  $v_B$  des Wasser-Dampf Gemisches in der Zuleitung.

Hinweis: Etwaiger Wärmeaustausch mit der Umgebung ist zu vernachlässigen.

Flüssiges Wasser hat eine spezifische Wärmekapazität  $c_{p,W} = 4.2 \text{ kJ/kgK}$ .

Dampf tabel für Wasser

$\vartheta$ °C	$p$ bar	$v'$ $dm^3/kg$	$v''$ $m^3/kg$	$h'$ kJ/kg	$h''$ kJ/kg	$r$ kJ/kg
100	1,0133	1,0437	1,6730	461,1	2676,0	2256,9



### Lösung

1. Hauptsatz für offene Systeme:

$$U_2 - U_1 = m_B h_B - p \Delta V$$

$$h_B = \frac{H_2 - H_1}{m_B} = 2072 \text{ kJ/kg}$$

$$x_B = 0,727$$

6.) Eis der Masse  $m_{1E} = 6 \text{ kg}$  und der Temperatur  $\vartheta_{1E} = -12^\circ\text{C}$  wird bei konstantem Druck  $p = 1 \text{ bar}$  in Wasser mit der Masse  $m_{1F} = 3 \text{ kg}$  und der Temperatur  $\vartheta_{1F} = 4^\circ\text{C}$  gegeben, wobei etwaiger Wärmeaustausch mit der Umgebung zu vernachlässigen ist.

$$c_{p,E} = 2,2 \frac{\text{kJ}}{\text{kgK}} \quad , \quad c_{p,F} = 4,2 \frac{\text{kJ}}{\text{kgK}} \quad , \quad l_0 = 334 \frac{\text{kJ}}{\text{kg}}$$

- a) Berechnen Sie die Wärmemenge  $Q_{E1}$ , die notwendig ist, um das Eis auf  $0^\circ\text{C}$  zu erwärmen.  
Berechnen Sie die Wärmemenge  $Q_{E2}$ , die notwendig wäre, um das Eis ausgehend vom Zustand "1" gerade vollständig zu schmelzen.
- b) Berechnen Sie die Wärmemenge  $Q_{F1}$ , die notwendig ist, um das flüssige Wasser (3 kg) auf  $0^\circ\text{C}$  abzukühlen.  
Berechnen Sie die Wärmemenge  $Q_{F2}$ , die notwendig wäre, um das flüssige Wasser (3 kg) ausgehend vom Zustand "1" vollständig in Eis mit der Temperatur  $0^\circ\text{C}$  umzuwandeln.
- c) Welcher Endzustand stellt sich ein? Hinweis: vergleichen Sie die unter Punkt a) und b) errechneten Wärmemengen.  
Berechnen Sie die Massen von Wasser und Eis im Endzustand und geben Sie die Endtemperatur an.
- d) Berechnen Sie die Entropieänderung des Systems Wasser-Eis.

## Lösung

$$Q_{1E} = 158,4 \text{ kJ}, \quad Q_{2E} = 2162,4 \text{ kJ}$$

$$Q_{1F} = 50,4 \text{ kJ}, \quad Q_{2F} = 1052,4 \text{ kJ}$$

$$H_1 = m_{1F}c_{p,F}\vartheta_{1,F} + m_{1,E}(c_{p,E} - l_0) = -2112 \text{ kJ}$$

$$\vartheta_2 = 0^\circ\text{C}$$

$$H_2 = H_1 = -m_{2,E}l_0, \quad m_{2,E} = 6,323 \text{ kg}$$

$$S_2 - S_1 = m_{1E}c_{p,E} \ln \frac{T^*}{T_{1,E}} + m_{1F}c_{p,F} \ln \frac{T^*}{T_{1,F}} + \frac{m_{2F} - m_{1F}}{T^*} l_0 = 14,4 \text{ J/K}$$